



KINDSWATER

Bedienungsanleitung und Beschreibung

Monitor mobil KW-P625-1/1900 oszillierend

1. Merkmale und Eigenschaften

Typ	KW-P625-1/1900 osz.
Maximaler Durchfluss	1900 l/min
Maximaler Arbeitsdruck	12 bar
Eingang drehbar	Storz B-75
Ausgang/Düse	G 2 1/2A
Gewicht	13,0 kg
Artikelnummer	100011344

- Eingang unter Druck drehbar
- Seriennummer auf jedem Monitor und Düse

2. Sicherheitshinweise

- Lesen Sie vor der Inbetriebnahme die Bedienungsanleitung!

- ⚠ Überprüfen Sie vor Inbetriebnahme den Monitor und die Bedienelemente auf Beschädigung oder Fehlfunktion!
- ⚠ Gebrauch nur zur Brandbekämpfung durch geschultes Personal!
- ⚠ Die Füße müssen vollständig ausgefahren und verriegelt sein. Die Metallspitzen müssen fest auf dem Untergrund verankert sein.
- ⚠ Stellen Sie sicher, dass der Wurfbereich frei von Hindernissen ist.
- ⚠ Es ist darauf zu achten, dass der maximale Betriebsdruck oder die maximale Durchflussmenge nicht überschritten werden.
- ⚠ Den Monitor langsam unter Druck setzen und dabei die Standfestigkeit prüfen. Erst in den Höchstbetrieb übergehen, wenn die Standfestigkeit des Monitors gewährleistet ist.
- ⚠ Ventil langsam öffnen bzw. schließen. Bei zu raschem Öffnen oder Schließen kann ein Druckstoß entstehen. Durch Druckstöße können Schläuche, Schlauchverbindungen oder andere Ausrüstungen beschädigt sowie Menschen verletzt werden.



KINDSWATER

- ! Während des Betriebs darf der Monitor unter keinen Umständen bewegt werden. Wenn der Monitor in eine andere Position gebracht wird, muss der Wasserzufluss unterbrochen werden.
- ! Nach jedem Gebrauch die Metall-Bodenspitzen prüfen. Bei starker Abnutzung unbedingt vor erneutem Einsatz des Monitors die Bodenspitzen austauschen.
- ! Bei Einsatz des Monitors auf glatten harten Flächen (z. B. Metall, Stein usw.), in die die Metallspitzen nicht eindringen können, zur Sicherung des Monitors den Sicherheitsgurt verwenden.
- ! Verwenden Sie den Monitor nur wenn keine Beschädigung oder Fehlfunktion am Monitor oder den Bedienelementen vorliegt.
- ! Nehmen Sie keine unzulässigen Veränderungen am Monitor und den Bedienelementen vor!
- ! Verlassen Sie unverzüglich den Gefahrenbereich, wenn ein Monitor unbeaufsichtigt in geöffnetem Zustand mit Druck beaufschlagt wird! Machen Sie den Monitor unverzüglich drucklos!

3. Inbetriebnahme und Bedienung

- Die beiden Standfüße nach außen aufklappen
- Den Monitor auf einer ebenen Fläche aufstellen und Metallspitzen im Boden fixieren.
- Den Monitor möglichst mit dem Sicherheitsgurt an einem starren Objekt vor den Standfüßen sichern. Wenn notwendig, Erdanker verwenden. Betreiben Sie den Monitor nicht ohne Sicherheitsgurt!
- Den Schlauch ankuppeln, dabei darauf achten, dass der Schlauch im Umkreis von 3 Metern keine Krümmungen oder Knicke aufweist.
- Vor unter Druck setzen die Kupplungsverbindungen prüfen.
- Druck langsam auf 3 bar erhöhen und dabei sicherstellen, dass sich keine Personen vor dem Monitor aufhalten.
- Standfestigkeit prüfen bevor der Monitor auf den gewünschten Betriebsdruck gebracht wird.
- Gewünschte Strahlform und Reichweite einstellen
- Schwenkbereich einstellen: Rändelschraube lösen
- Durch Querverschiebung des Oszillationsgetänges den gewünschten Schwenkbereich einstellen und Rändelschraube fixieren
- Oszillation durch Start/Stop-Knopf beginnen bzw. beenden
- Der Monitor beginnt bei einer Durchflussmenge von ca. 650 l/min zu oszillieren



KINDSWATER

4. Wartung

- Durch hohe Qualität und Sorgfalt bei der Herstellung geringer Wartungsaufwand.
- Nach jedem Gebrauch den Monitor und mit klarem Wasser durchspülen und mit einem sauberen Tuch trockenwischen.
- Nach jedem Gebrauch Inspektion auf Mängel und Fehlfunktion der Bedienelemente.
- Überprüfen Sie Federbolzen auf Leichtgängigkeit

Reparaturen sind ausschließlich von geschultem Personal durchzuführen. Anderenfalls muss der Monitor zur Reparatur ins Werk eingeschickt werden.